

# Sie wollen Deutsch können

**BRIG-GLIS | Am Mittwochabend erhielten im Saal des Restaurants «Du Pont» VHSO-Studierende Diplome für abgeschlossene Sprachkurse B2 in Deutsch.**

Die Diplome entsprechen dem von den «Europäischen Sprachzertifikaten» (The European Language Certificates = TELC) geforderten Niveau. Solche Diplome erhielten die folgenden aus dem Ausland stammenden Studierenden, die von Edith Nanzer-Hutter, Naters – sie ist auch Präsidentin des Volkshochschule Oberwallis (VHSO) – in Deutsch unterrichtet wurden:

– Davor Kiric, Naters. Herr Kiric kam als Primarlehrer aus Kroatien in die Schweiz und ist in Sitten, Visp, Zermatt und Thun im Auftrag der kroatischen Behörden als Lehrer für heimatliche kroatische Sprache und Kultur (HSK) tätig. Er unterrichtet kroatische Kinder der Primarschulstufe, die zwar zu Hause kroatisch reden, die genauen Regeln ihrer Muttersprache, aber auch die kulturellen Schätze Kroatiens wenig oder nicht kennen. Die Deutschkenntnisse sind für ihn berufsergänzend wichtig.

– Nerxhivane Mujaj, Brig. Frau Mujaj, die aus Kosovo stammt, kam nach einer Ausbildung im Gesundheitswesen in die Schweiz und macht jetzt ein 80-Prozent-Praktikum als Arztgehilfin. Dort braucht sie Deutschkenntnisse natürlich dringend. Ergänzend arbeitet sie noch 20 Prozent zu ihrem Unterhalt als Hauspflegerin.

– Laryssa Previdoli Langazo, Brig. Frau Previdoli besuchte in ihrer Heimat Lemberg in der Ukraine die Universität und schloss dort in Englisch ab. Sie unterrichtete letztes Jahr in der Volkshochschule Oberwallis in Englisch und Russisch, das sie neben Ukrainisch auch beherrscht. Fortbildung in Deutsch scheint ihr für weitere Lehrtätigkeit sehr bedeutsam.

– Elsa Ruffiner, Glis, konnte leider nicht zur Diplomübergabe anwesend sein.

Die Diplomierten wurden in den Bereichen «Sprachbausteine», «Hörverstehen», «Kommunikative Antworten», «Leseverstehen», «Schreiben» und auch mündlich geprüft. Die Prüfungsunterlagen werden durch das TELC-Zentrum in Frankfurt am Main erstellt, die Prüfungsarbeiten dort auch korrigiert und bewertet.



**Diplomfeier.** Erste Reihe von links: Laryssa Previdoli Langazo, Davor Kiric, Nerxhivane Mujaj. Zweite Reihe von links: Geschäftsführerin Rose-Marie Wyder-Imhof, Sprachkoordinatorin Maria Grazia Andri, Deutsch-Lehrerin und Präsidenten VHSO Edith Nanzer-Hutter. FOTO WA

Die diplomierten Damen und der Herr waren schon im Besitze des TELC-Diploms B1 und setzten sich nun in drei Trimestern zu je 48 Lektionen für ihr Deutschstudium ein.

Nähere Kenntnisse der deutschen Sprache eröffnen ihnen neue Wege bei ihrer kulturellen und beruflichen Integration im Wallis. Ihnen steht nun auch das TELC-Niveau C offen.

Sie wurden bei ihrem Studium in der VHSO von Sprachkoordinatorin Maria Grazia Andri und Geschäftsführerin Rose-Marie Wyder-Imhof unterstützt. Es bestätigt sich, dass die Volkshochschule

Oberwallis zu Recht ein Mandat des Kantons und des Bundes zum Deutschunterricht für Fremdsprachige übernommen hat und diese Kurse sehr günstig auf verschiedenen Stufen durchführt.

Die Programme der Volkshochschule sind im Internet unter [www.rhone.ch/vhso](http://www.rhone.ch/vhso) einsehbar, Anmeldungen nimmt [vhso@rhone.ch](mailto:vhso@rhone.ch) entgegen. Die Volkshochschule leistet mit ihren Angeboten, die auch andere Interessensgruppen und verschiedene Sprachen betreffen, einen gewichtigen Beitrag an die Entwicklung einer sinnvollen Integration. ag.

WB, 7. 11. 2015